

Spuren sicher ung

Ein für mich absolutes
'Neuland-Projekt'
ist abgeschlossen.

Wer mich kennt, weiß, dass die ConceptArt der 70er Jahre nie wirklich mein Ding war. Ich zählte mich mehr zur Fraktion der 'sinnlichen Künstler'.

Der plötzliche Tod meines Vaters und die damit zusammenhängende Wohnungsauflösung katapultierten mich, ohne dass ich es gleich gemerkt hätte, in einen Zustand des Spurensicherers. Gegenstände und vor allem Fotos ließen in mir den Wunsch wachsen, tiefer in meine Vorgeschichte und Geschichte ein zu tauchen. Ein psychologischer Weg, bewältigt mit den mir zur Verfügung stehenden Mitteln der Kunst. Es war keine klare Entscheidung, ich 'rutschte' gewissermaßen in die Aktion hinein.

Ich hatte keine Ahnung, was mich erwarten würde: **eine Zeitreise in Parallelwelten von Erinnerungen und Gefühlen**. Am Ende war ich ein anderer Mensch. Es ist **ein sehr persönliches Werk** geworden und ich habe lange überlegt, ob ich es wirklich veröffentlichen soll, aber ist **Zeitgenössische Kunst** nicht immer die Offenlegung von sehr persönlichen und subjektiven Sichtweisen des Künstlers auf die Welt auf ganz persönliche Art und Weise? Darum habe ich mich entschlossen, die Dokumentation zu veröffentlichen.

Größere Bilder in meiner Mischtechnik werden folgen.



31. März 2021

Die gedruckte Version (126 Seiten) wird in einer Auflage von 10 Exemplaren, signiert und nummeriert, produziert:

Bestellungen:

www.deepee.de/shop

eine
Archäologische
Reise in die
eigene Vergangenheit

kostenlose Online-Version:

www.deepee.de/kataloge

